

# Central-Blatt

für das

# Deutsche Reich.

Verantwortlich

im

## Reichskanzler-Amt.

zu beziehen durch alle Verlagsstellen und Buchhandlungen. — Preisverzeichniß-Preis für den Jahrgang 1878 Mark.

VI. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 1. Februar 1878.

N<sup>o</sup> 5.

**Inhalt:** 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen: Berufung  
zu Wahlbüchern aus dem Reichsgebiet . . . . . Seite 67  
2. Bau- Wesen: Bekannmachung, betreffend die Ausgabe  
von Schatzanweisungen . . . . . 69  
3. Bau- und Post-Wesen: Uebersicht über die Ausprägung  
von Reichsmünzen; — Wechselkurs (Stamm der Reichsbank) . . . . . 70

4. Handel und Schiffahrt: Bericht über den Verfall der  
Deutschen Seemann . . . . . 71  
5. Eisenbahn-Wesen: Betriebsverhältnisse der Reichs-Eisenbahn-  
Gesellschaft, betreffend den Betrieb in Großhesselohe . . . . . 73  
6. Post- und Telegraphen-Wesen: Bericht über die Eisen-  
bahnen . . . . . 74  
7. Handel-Wesen: Gewerbesteuer-Erhebung . . . . . 74

### I. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

Nach Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs sind:

1. die verheiratete Karoline Wölflein, geborene Deun, aus Biale (Kreis Gostynin, Gouverne-  
ment Warschau in Russisch-Polen), 42 Jahre alt,
2. der Tagelöhner Franz Wöhl, geboren im Jahre 1856 zu Niedersdorf (Bezirk Senften-  
berg in Böhmen), und ortsbürgerlich daselbst,
3. der Bahnarbeiter Anton Wöhlwald, geboren am 10. September 1828 zu Hohenleib  
(Kreis Büttsch in Böhmen), und ortsbürgerlich daselbst,
4. der Fleischergehilfe Johann Krndt, geboren am 24. August 1832 zu Stubendorf in Oester-  
reich und ortsbürgerlich daselbst,
5. der Böttcher Anton Schwarzer, geboren zu Ribnag, ortsbürgerlich zu Sadhna in Böhmen,  
33 Jahre alt,
6. der Drechsler Martin Kocifowiczyl aus Bausfeld (Komitat Trencsin in Ungarn),  
38 Jahre alt,

wach erfolgter gerichtlicher Verurtheilung zu 1, 2 und 4 wegen Landstreichens und Bettelns,  
zu 3 und 5 wegen Landstreichens, Bettelns und Diebstahls, zu 6 wegen Landstreichens,  
durch Beschluß der königlich preussischen Bezirksregierung zu Breslau vom resp. 3.,  
20., 24. Dezember v. J., 16., 17. und 19. Januar d. J.,